

## Berlin-Hellersdorf, Quartier Branitzer Platz

Komplettsanierung eines Wohnquartiers

### Besondere Anerkennung

Bauherr und Eigentümer: Wohnungsbaugesellschaft Hellersdorf mbH, Berlin  
 Entwurf und Planung: artus GmbH – Architekturbüro, Berlin  
 Hochbau: Ing.-Büro Specht, Kalleja & Partner GmbH, Berlin  
 Haustechnik: RTW Architekten- und Ingenieurgesellschaft mbH, Berlin



### Das Votum der Jury

Überzeugende Modernisierungskonzepte für industriell gefertigte Wohnungen in Großsiedlungen sichern deren nachhaltige Vermietbarkeit und stellen die Alternative zu Rückbau und Abriss dar.

Die Bauherren und die Architekten sind über die übliche blasse Fassadensanierung und Instandsetzung der Haustechnik hinausgegangen und haben sich gründlich mit möglichen Verbesserungen der Grundrisse befasst. Der für Hellersdorf typische Ansatz, in der Großsiedlung im Zuge der Modernisierung ablesbare Einzelquartiere mit einem jeweils für das Gebiet typischen Gestaltungselement zu schaffen, überzeugt.

Der mutige, aber gelungene Einsatz kräftiger Farben hebt das Projekt wohltuend vom Einerlei vieler anderer Modernisierungen vergleichbarer Bestände ab.

Die Einrichtung von Mietergärten und eine gelungene Umgestaltung des Wohnumfeldes runden das Gesamtkonzept ab.

Die frühzeitige Einbeziehung der Bewohner in die Erarbeitung der Modernisierungskonzepte ist zu begrüßen.

Anzahl der Wohnungen:	882
Wohnfläche insg.:	54.972 m <sup>2</sup>
Ø Wohnfläche je WE:	62 m <sup>2</sup>
Umbauter Raum:	164.916 m <sup>3</sup>
Geschoßflächenzahl:	2,1
Grundstücksgröße:	26.177 m <sup>2</sup>
Gesamtkosten brutto:	74,5 Mio. DM
Baukosten brutto:	789 DM/m <sup>2</sup>
Jahr der Modernisierung:	2000-2001